

NORD/LB am Morgen

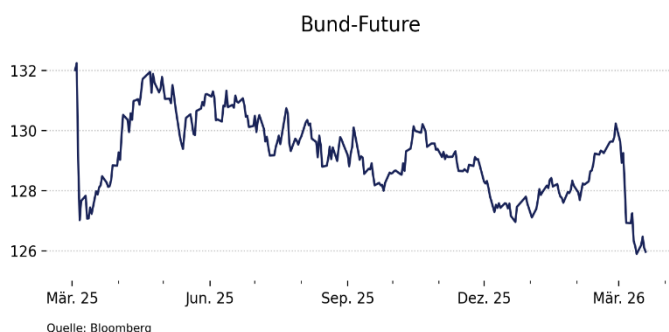
20. März 2026

Marktdaten

	19.03.2026	18.03.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	22.839,56	23.502,25	24.490,41	-6,7
MDAX	28.423,08	29.519,42	30.617,67	-7,2
TECDAX	3.471,49	3.559,66	3.622,27	-4,2
EURO STOXX 50	5.613,83	5.736,85	5.791,41	-3,1
STOXX 50	4.872,97	4.970,58	4.918,02	-0,9
DOW JONES IND.	46.021,43	46.225,15	48.063,29	-4,2
S&P 500	6.606,49	6.624,70	6.845,50	-3,5
MCSI World	4.307,01	4.341,48	4.430,38	-2,8
MSCI EM	1.476,21	1.517,45	1.404,37	5,1
NIKKEI 225	53.372,53	54.283,43	50.339,48	6,0
Euro in USD	1,1576	1,1466	1,1745	-1,4
Euro in YEN	182,85	183,21	183,58	-0,4
Euro in GBP	0,8623	0,8639	0,8717	-1,1
Bitcoin (USD)	70.100,38	71.190,35	87.598,39	-20,0
Gold (USD)	4.662,01	4.843,61	4.319,37	7,9
Rohöl (Brent ICE USD)	106,46	110,53	60,85	75,0
Bund-Future	125,97	126,10	127,57	
Rex	123,55	124,16	124,38	
Umlaufrendite	2,93	2,83	2,78	
3M Euribor	2,108	2,121	2,026	
12M Euribor	2,524	2,528	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,962	2,94	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,398	3,405	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,249	4,265	4,167	
CO2 Emissionsrechte	63,65	65,87	87,37	-27,1

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
08:00	DE	PPI M/M	Feb	0,2%
08:00	DE	PPI Y/Y	Feb	-2,6%
18:30	EU	EZB-Ratsmitglied Nagel spricht in Goslars		

Zeit	Land	Unternehmen/Sektor	für
06:00	DE	Krones	GJ + GB
07:00	DE	Fuchs	GJ
07:30	DE	Bechtle	GJ
o.A.	DE	Deutsche Real Estate	GJ
o.A.	DE	Freenet	GJ + GB
o.A.	DE	Max Automation	GJ
o.A.	DE	Tradegate	GJ
o.A.	DE	Westag	GJ
o.A.	US	Carnival	Q1
o.A.	US	Warner Bros Discovery	a.o.HV

Marktumfeld

- // Das **FOMC** hat den **Leitzins der USA** bei 3,75% belassen. Ein Schritt nach unten hätte angesichts der globalen Inflationsdynamik sicherlich auch etwas fehl am Platz gewirkt. Bei den Erwartungen zur Leitzinsentwicklung haben die Notenbanker ihre Meinung bislang kaum geändert. Die Inflationserwartung wurde für das aktuelle Jahr zwar etwas angehoben, ein Hindernis für Zinssenkungen sollte dies allerdings nicht darstellen, denn der Realzins sollte weiterhin genügend Raum für eine geldpolitische Lockerung lassen. Spätestens ab dem Halbjahreswechsel sollte die Fed Funds Target Rate gesenkt werden können.
- // Die **EZB** hat wie erwartet im März ihre Leitzinsen noch nicht verändert, der Einlagesatz verharrt vorerst bei 2,00%. Der Irankrieg verändert aber die Ausgangslage fundamental, mit deutlich höheren Inflationsrisiken sowie konjunkturellen Abwärtsrisiken. Dies lässt ein bis zwei Zinserhöhungen im Jahresverlauf nicht unrealistisch erscheinen.
- // Die **Bank of Japan** hat am aktuellen Rand erwartungsgemäß beschlossen, ihre zinspolitische Ausrichtung noch nicht zu verändern. Damit notiert der maßgebliche **Leitzins** vorerst also weiterhin bei einem Wert von 0,75%. Grundsätzlich bleiben Leitzinsanhebungen zwar auf der Agenda der Notenbanker in Tokio, die japanischen Geldpolitiker werden aber auch in der näheren Zukunft nur sehr vorsichtig agieren wollen.
- // Auch die **Schweizerische Nationalbank** hat gestern ihren **Leitzins** unverändert belassen (hier: 0,00%). Auch bleibt es beim Zinsabschlag von 0,25% auf Überschussreserven von Banken.
- // Nahtlos reiht sich auch die **Bank of England** ein, die ihren Leitzins ebenfalls unverändert ließ (3,75%). Anders als sonst üblich fiel die Entscheidung gestern einstimmig.
- // **Tagesausblick:** Nach dem gestrigen Reigen an Notenbankentscheidungen könnte man heute fast schon von „Katerstimmung“ beim ökonomischen Kalender sprechen, jedenfalls präsentiert dieser sich zum Ende der Handelswoche in Summe überschaubar. Mit der Produzentenpreis-inflation wird für die deutsche Volkswirtschaft dennoch eine spannende Zeitreihe veröffentlicht. Mit prognostizierten 0,2% M/M sollte sich die Preissteigerungsrate aus unserer Sicht zahm präsentieren und die Haushalte wohl kaum belasten. Da hierbei die Februarwerte ausgewiesen werden, sollte hier jedoch der Disclaimer „Die Ruhe vor dem Sturm“ angebracht werden, denn die zu erwartende Energiepreis-inflation steht in chronologischer Folge erst noch an und dürfte im März umso sichtbarer werden.

Aktienmärkte

- // Tiefrot präsentierten sich gestern die **europäischen Aktienmärkte**. Der Iran reagierte auf Angriffe auf das Erdgasfeld South Pars mit Beschuss von Energieanlagen in Katar und Saudi-Arabien. Dies sorgte erneut für ein Hochschießen des Ölpreises (Brent zeitweise über USD 119 je Fass) und daraus folgend für Inflationsängste und die Befürchtung auf steigende Zinsen.
- // Nachdem die Preise für Öl und Erdgas sich im Handelsverlauf beruhigten, schloss die **Wall Street** nur mit moderaten Verlusten, die insbesondere Zinssorgen reflektierten.
- // DAX -2,82%; MDAX -3,71%; TecDAX -2,48%
- // Dow Jones -0,44%; S&P 500 -0,27%; Nasdaq Comp. -0,28%

Unternehmen

- // Unter dem neuen Chef Luka Mucic plant **Vonovia**, angesichts erwarteter steigender Zinsen die hohe Verschuldung spürbar zurückzuführen. Operativ setzt Mucic zugleich auf Wachstum, wie er auf seiner ersten Pressekonferenz am Donnerstag betonte. An der Börse kamen die Pläne jedoch schlecht an: Die Aktie fiel in einem schwachen Marktumfeld zeitweise um mehr als 10% auf den niedrigsten Stand seit November 2023. Der Markt wertet offenbar das Risiko höherer Finanzierungskosten für Vonovia als Belastung.
- // Der Bahntechnikkonzern **Vossloh** hat 2025 Rekordwerte bei Umsatz und Auftragseingang erzielt und will die Dividende um 5 ct EUR 1,15 je Aktie erhöhen. Der Umsatz legte um 11% auf EUR 1,34 Mrd. zu, das EBIT vor Sondereffekten um 13,7% auf EUR 119,6 Mio. Für 2026 stellt der Vorstand weiteres Wachstum in Aussicht und rechnet mit Erlösen von EUR 1,56 - 1,66 Mrd. Der Auftragseingang kletterte auf knapp EUR 1,4 Mrd.

Devisen und Rohstoffe

- // Infolge der stark steigenden Energiepreise signalisierte die EZB Geschlossenheit im Kampf gegen die Inflation. Dies ließ den **EUR** spürbar steigen.
- // **Edelmetalle** als „zinslose Anlage“ werteten im aktuellen Umfeld deutlich ab.

NORD/LB am Morgen

20. März 2026

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 20. März 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712